



Schloss-Presse-Dienst

Stadtteilzeitung der SPD Ludwigshafen-Maudach

August 2011

Bauschuttdeponie Maudach soll aufgefüllt und endgültig stillgelegt werden

SPD fordert Begrenzung der Höhe sowie Eingrenzung der Dauer des Deponiebetriebes

Das Projekt befindet sich noch in der Planungsphase, dennoch hat die SPD Fraktion darauf gedrängt, dass die Maudacher Bürger von der Verwaltung informiert werden und das Vorhaben vorgestellt wird. Dies geschah nun im Juli durch eine Pressemitteilung der WBL in der Tagespresse und in der Sitzung des Ortsbeirates am 16.8.2011. Zwischen dem Gewerbegebiet im Westen von Maudach und der B 9 befindet sich seit 1978 eine Bauschuttdeponie, welche bis circa 1981 beliefert wurde. Danach betrieben die Wirtschaftsbetriebe der Stadt (WBL) die Kompostierung von Gartenabfällen bis ungefähr zum Jahr 2006. Durch die angelieferten Materialien entstanden verschiedene Hügel, die heute mit Büschen und Bäumen bewachsen sind. An der höchsten Stelle sind die Hügel etwas höher als die vorhandenen Bäume. Seit 2006 ruht der Deponiebetrieb.

Von der SGD-Süd wird nun von der Stadt Ludwigshafen die Vorlage einer

absichtigt die Stadtverwaltung die Wiederaufnahme der Anlieferung und Aufschüttung von unbelastetem Material, wie z. B. Bauschutt bis zu einer geplanten Höhe von ungefähr 112 m ü. NN und an einer Stelle 116 m ü. NN. Die Anlieferung ist über die Umgehungsstraße vorgesehen, Zeitraum: voraussichtlich von 2012 bis 2016. In dieser Zeit sollen, über die sogenannte Kippgebühr, die „Stilllegungskosten“ der Deponie erwirtschaftet werden.

Um einen umweltverträglichen Abschluss des aufgeschütteten Materials und den Schutz des Grundwassers zu erreichen, ist von der Stadtverwaltung eine Oberflächenabdichtung, mittels Folie geplant. Anschließend ist die Begrünung der Hügel vorgesehen.

Forderung/Standpunkt SPD-Ortsbeiratsfraktion:

Ein umweltgerechter Abschluss der Deponie ist unbedingt erforderlich. Dies bekommen wir natürlich

nicht zum Nulltarif, eine Versiegelung/Abdichtung kostet Geld.

Damit die Stilllegung finanziert werden kann, ist es erforderlich, die Anlieferung für einen begrenzten Zeitraum zu erlauben, um so Geld für die Finanzierung in die städtische Kasse

zu bekommen. Deshalb wird das Vorhaben von uns grundsätzlich mitgetragen.

Allerdings hat die SPD-Fraktion im Ortsbeirat auch deutlich gesagt:

- Wir wollen keinen zweiten Berg in der Höhe wie der „Michaelsberg“ im Bruch (123m ü. NN) Wir stimmen dem Vorhaben deshalb unter folgender Voraussetzung zu:
- Die Stadtverwaltung sagt zu, dass die geplante bzw. endgültig noch zu vereinbarende Höhe auf keinen Fall überschritten wird, auch dann nicht, falls die erzielten Erträge nicht reichen werden, um das Projekt vollständig zu finanzieren.
- Die Zeit der Anlieferung wird verbindlich vereinbart und zeitlich begrenzt.

Info-Tag auf der Bauschuttdeponie

Am Samstag 27.8. ab 10 Uhr öffnet der Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen (WBL) die Tore zur Deponie. Die Deponie liegt am Ende der Frigenstr. im Gewerbegebiet.

Von 10.15 Uhr bis 11.30 Uhr wird die Planung von der WBL vorgestellt, bis 14 Uhr kann dann das Gelände besichtigt werden.

Liebe Leserinnen und Leser, Falls Sie keine Gelegenheit haben oder hatten zum Info Tag zu gehen, weil Ihnen der Termin nicht bekannt war, oder unser Schloss Presse Dienst erst nach dem Info-Tag bei Ihnen im Briefkasten lag, können Sie sich gerne bei der SPD weiter informieren. Tel. W. Emig 556704, Jürgen Bott 53 26 01.



Stilllegungsplanung und der endgültige, sichere Abschluss der Deponie gefordert.

Um die Kosten für Abdichtung und Begrünung zu erwirtschaften, be-

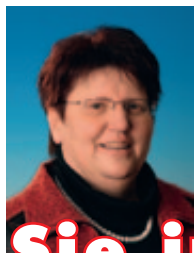
www.spdmaudach.de

**SPD Bruchfest
27./28. August
Festplatz an der Riedstr.**

**Wolfgang
Emig**



**Helga
Windecker**



**Kurt
Sippel**



**Jürgen Bott
Stadtrat**



Für Sie im Ortsbeirat

Aus dem Ortsbeirat vom 16. August 2011

Kanalsanierung in Maudach

An verschiedenen Stellen im Stadtgebiet stehen zur Zeit Kanalsanierungen an.

Auf Grund einer Nachfrage der SPD-Fraktion wurde von der Stadtverwaltung mitgeteilt, dass das Kanalnetz von ca. 25 Kilometer Länge in Maudach in einem guten Zustand ist und

aus heutiger Sicht vor 2014 keine Kanalsanierungen erforderlich sind.

PKW-Stellflächen „Im langen Winkel“

Auf Antrag der SPD Fraktion wird die Verwaltung prüfen ob „Im langen Winkel“, noch einzelne Flächen als öffentliche Stellplätze ausgewiesen werden können.

Wir stellen vor: Solution - Lösungen,

die bietet das Maudacher Unternehmen „Solution Glöckner GmbH“ zuhause. Innovative, zeitsparende und umweltfreundliche Produkte für den gewerblichen Reinigungsdienstleister. Tensidfreie Reinigungsmittel, es bleibt einfach länger sauber, erklärt Dipl. Betriebswirt und Chef Günter Glöckner mit Leidenschaft. Aber der Reihe nach. Begonnen hat alles vor 22 Jahren in der heimischen Garage. Zuerst befasste man sich, zusammen mit Ehefrau Maria, nur mit dem Vertrieb von Reinigern. Danach folgten eigene Entwicklungen und Produktion. Im Focus standen Eigenschaften wie anschmutzungsneutral, nachwachsende Rohstoffe, geringer Verbrauch, Einsparung an Wasser und Energie, sowie Reduzierung von Reinigungsintervallen. Heute verfügt das Unternehmen im Torfstecherring 4 über Betriebsgebäude mit mehr als 8000 qm Grundfläche. 25 hochmotivierte Mitarbeiter, darunter auch Tochter und studierte Betriebswirtin Silke Glöckner, sorgen mit modernsten Produktion und Abfüllanlagen für schnelle und flexible Kundenbearbeitung. Die meisten Produkte des umfangreichen Sortiments tragen das blaue ECO-Siegel und werden europaweit vertrieben. Für professionelle Anwendungsberatung sorgen 6 kompetente Gebäudereinigermeister.



Maria und Günter Glöckner, sowie Tochter Silke Glöckner

ter. Allein 6000 Paletten-Lagerplätze stehen für die Zwischenlagerung zur Verfügung. Die benötigt man auch, ein namhafter Discounter ordert regelmäßig schon mal 1000 Paletten auf einmal. So reinigt mancher Maudacher, ohne es zu ahnen mit Produkten seine Wohnung die vor seiner Haustür produziert werden. Innovativ ist man auch bezüglich Energie und Nachhaltigkeit. Wenn im nächsten Jahr eine neue Halle fertiggestellt ist, liefern Sonnenkollektoren auf 10 000 qm Dachfläche umweltfreundliche Sonnenenergie. 7 mal mehr Energie als selbst verbraucht wird, oder anders gerechnet, etwa den Strombedarf von 150 Einfamilienhäusern. Ökologie und Ökonomie sind zu vereinbaren. Im Hause „Solution Glöckner“ redet man nicht nur darüber, nein die tun es. Weitere Informationen findet man auch unter www.solution-gloeckner.de GKM

Mit dem Bus künftig direkt zum Gewerbegebiet in Oggersheim

Im letzten Jahr ergab sich beim öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV), also beim Betrieb von Bussen und Bahnen ein Defizit von rd. 18 Mio. Euro. Rund 15 Mio. werden zwar von der TWL aus Gewinnen bei Gas und Strom ausgeglichen, jedoch verbleibt immer noch ein Negativsaldo von rd. 3 Mio., welcher von der Stadt Ludwigshafen zu tragen ist. Aus diesem Grund wurde von der rnv GmbH geprüft, wie das jährliche Defizit reduziert werden kann.

Dem Stadtrat werden im September für verschiedene Buslinien in Gartenstadt, in Oppau/Edigheim, Oggersheim, Ruchheim und Maudach Vorschläge gemacht welche jährlich rund 330 000.- Euro Betriebskosten sparen sollen.

So ist vorgesehen, dass die Buslinie 73 ab Mitte Dezember künftig nicht mehr am Otto-Thiele-Platz in der Gartenstadt beginnt/endet, sondern eine Schleife durch die Damaschkestraße fährt. Die Route führt dann, wie bisher nach Maudach, durch die Breite Straße Richtung Oggersheim und dann direkt, ohne dass Fahrgäste umsteigen müssen, ins Gewerbegebiet westlich der B9.

Außerdem ist angedacht, dass die Busse der Linien 74, 75, 76 während der Schulferien im Berufsverkehr nur noch alle 20 Minuten verkehren anstatt wie bisher im 10-Minutentakt. Die Linie 78 (BASF Berufsverkehr) bleibt unverändert.

Aus unserer Sicht würde durch die Änderung hier für die Fahrgäste der Linie 73 eine klare Verbesserung der Linienführung erreicht und ein Wunsch der SPD-Fraktion sowie vieler Maudacher erfüllt. Wenn auch dadurch keine Linien wegfallen, so bedeuten die geplanten Änderungen, über alle Stadtteile gesehen eine Einschränkung im Angebot des ÖPNV.

Es sollte deshalb nochmal geprüft werden, ob die Taktzeiten unverändert bleiben können.

Für Sie im Ortsbeirat
wird herausgegeben vom
SPD-Ortsverein Maudach
Verantwortlich:
Wolfgang Emig, Tel. 55 67 04
info@spd-lu.de
Redaktionsteam:
Wolfgang Emig, Andreas Westermann,
Christian Saal, Jürgen Bott, Günter Keller
Druck:
Buch- + Offsetdruck E. Sturm, info@druckerei-sturm.de

SPD
Maudach

IMPRESSUM